

Öko-Modellregion Oberes Werntal – Steuerungsgruppensitzung 22. Juni 2023, Naturlandhof Karg

Anwesenheit:

Anja Scheurich (ÖMR-Managerin)
Anton Gößmann (Bürgermeister Wasserlosen)
Herbert Krückel (Naturland Erzeuger)
Andreas Römert (Demeter Erzeuger)
Benedikt Karg (Naturland Erzeuger)
Thomas Wolz (EU-Bio Verarbeiter, Bäcker)
Eva Schmidt (EU-Bio Erzeugerin)
Benedikt Böhm (EU-Bio Erzeuger)

Entschuldigt:

Eva Fenn (ILE Oberes Werntal)
Louis Geldner (AELF SW)
Julia Gerstberger (ALE Unterfranken)
Bernhard Sauer (Erzeuger Naturland)
Udo Rumpel (Erzeuger Naturland)
Bernhard Schreyer (Erzeuger Naturland)

[Aktuelle Informationen aus der Öko-Modellregion Oberes Werntal](#)
[Anja Scheurich berichtet](#)

A) THEMA BEWUSSTSEINSBILDUNG

Vernetzung AkteurInnen Umweltbildung

EBW, Grüner Gockel und andere Umweltgruppierungen wollen sich stärker vernetzen und gemeinsames Programm auf die Beine stellen

Rückblick: Mit der Bohne per Du! – Hülsenfrüchte gut für Mensch und Umwelt – Online-Veranstaltung April 2023

- 90 Teilnehmende (Ganze WSK wurde abgedeckt durch Referierende: Botanisches Grundwissen, Bio-Erzeugung, Ernährungswissenschaftliche Sicht, Kochen)

- Video online: <https://oekomodellregionen.bayern/nachrichten/2682/biologisch-erzeugte-huelsenfruechte-aus-und-fuer-unterfranken>

Bildungsprogramm: Bio-Logisch im Oberen Werntal

- Termine laufen, werden gut angenommen/nachgefragt
- Pressetermin Kindergarten Theilheim April 2023, Zeitungsartikel Silvia Eidel
- Angebote der Bildungseinheit auf Festen (Autofreier Sonntag, Schlossparkfest, Kohlenmeilerfest) & Ferienprogramme Gemeinden
- MultipliaktorInnenschulung Herbst 2023, bisher 7 Anmeldungen

Rückblick: Regionales Abstimmungsgepräch Ökolandbau Mai 2023 in Kitzingen

- Planung und Orga durch Regierung von Unterfranken: Jährliches Treffen
- BeraterInnen von Verbänden & AELF, ÖMRs, LfL, Heimatagenturen

Rückblick: Veranstaltungen „Bio? Öko? Alles Logisch?“ für politische EntscheidungsträgerInnen und Verwaltungsmitarbeitende

- Bereits stattgefunden: 1x Naturlandhof Wahler, 1x Ort/Markert Hambach (jeweils 5 – 15 Teilnehmende)
- Findet noch statt: 5. Juli, Ammon Wiesmühle Niederwerrn

Öko-Feldtage Juni 2023

- Motivationsschub für den Ökolandbau
- Netzwerken, gute BesucherInnenzahl

Rückblick: Feldbegehung Biodiversität Flachshof Juni 2023

- 12 Teilnehmende
- Kritische Diskussionen rund um: Macht der Ökolandbau genug für die Biodiversität?

Ausblick: Arbeitstreffen bayerische Öko-Modellregionen Ende Juni 2023, Kloster Plankstetten

Ausblick: Zusammenarbeit mit LPV Schweinfurt

- Intensivierungstag Streuobst 16.7.2023 auf Gut Obbach, bisher 11 Anmeldungen

Ausblick: RegioPlusChallenge

- KW 39 (Ende September) 25.9. – 1.10.2023
- Öffentlichkeitsarbeit, Information an die DirektvermarkterInnen
- Aktionen (auch im Rahmen der Bio-Erlebnistage)

Ausblick: Bio-Erlebnistage – bisher geplante Veranstaltungen:

- Tag des Hofes, Siebenäckerhof 16.9.2023 (Begleitung durch Öffentlichkeitsarbeits-Kampagne, Bio-Erlebnistage)
- Hülsenfrüchte, Niederwerrn 22.9.2023
- Regional- und Biomarkt Werneck 23.9.2023
- Bio-Radtour 24.9.2023
- Hoffest Ben Karg 23./24.9.2023
- RegioPlusChallenge 25.9. – 1.10.2023
- Kann jemand aus der Gruppe etwas anbieten? → Biohof Schleerieth meldet sich dazu noch.

Ausblick: Weitere Veranstaltungen Herbst 2023

- Wissensmarkt Schweinfurt (Kooperation mit Stadt) 18.10.2023
- ILE-Jubiläum 20.10.2023
- Wissensmarkt Poppenhausen 14.11.2023

BioBrotbox-Aktion zum Schuljahresbeginn 2023

- 4 Schulen, 7 Klassen
- Kleine Gruppe von zwei Ehrenamtlichen (Grüner Gockel) hilft

B) THEMA WERTSCHÖPFUNGSKETTEN/AUSSER-HAUS-VERPFLEGUNG

Regionaltisch

- Zweites Treffen fand im März 2023 statt: Behörden, Küchen, LandwirtInnen, Großhandel, AELF
- Resultate: Zugehen auf 3 Küchen (Frau Schwarz, Groma, ÖMR), diese intensiver begleiten („Zugpferde“)
- Problematik: AkteurInnen des Regionaltisches haben weniger Kapazitäten frei, um weiterzuarbeiten; wenn ÖMR bereits weiter allein voran geht: Verwirrend für AHV, wenn nicht als eine gemeinsam Initiative (mit Regionaltisch) auf sie zugegangen wird?

Rückblick: Online-Termin Bio-Zertifizierung, Anna Hartwig, GFRS:

- Teilnehmende: Udo Geyer, Genießerwerk (beide BioRegioCoaching), AELF Kitzingen-Würzburg, Michael Müller, Diakonie Schweinfurt, überregional: allgäuer und oberfränkische AkteurInnen
- Neues Gesetz ab Mitte 2023: Nur noch Zutatenaustausch

Zwischengespräch BioRegio Coaching

- Beide Cateringunternehmen haben das Ziel Bio-Zertifizierung Anfang 2024
- Beide haben neue Bio-LieferantInnen
- Abschlusstermin im Herbst 2023

Bioregionale Verpflegung in kreiseigenen Einrichtungen

- Termin Landrat Töpfer und Kreiskämmerer Schraut im Mai 2023
- BioBitte-Veranstaltung am 17. Juli 2023 Landratsamt Schweinfurt mit Geomed Klinik, Kreisalten und -pflegeheim Werneck, Karl-Beck-Haus Reichmannshausen und weiteren AHV-AkteurInnen
 - o Best-practice: Anfrage an Herrn Kohm, Klinik Heidelberg
 - o Vorstellung regionales, küchenfertiges Sortiment Groma (Remlinger Rüben, Antoniusheim): Kartoffeln, Karotten, Zwiebeln
 - o Weiterer Bio-Landwirt?
- „Abklappern“ der Schulen mit Sachaufwandsträger Schweinfurt

Weitere Entwicklungen AHV

- Kontaktaufnahme Nussbaumer
- Potentielle neue AkteurInnen: Diakonie Schweinfurt
- Beratungsförderung unter AHV-Einrichtungen streuen

- Aussage, dass Pflegesätze jedes Jahr über Bezirk Unterfranken (Herr Söllner) verhandelt werden: Wenn argumentiert wird, wieso mehr Geld benötigt wird (bspw. für bioregionale Verpflegung), ist dies teils machbar!
- Bezirk: Ausschreibung Bio-Kartoffeln steht an
- Unterfrankenweite (zumindest 3-ÖMR-weite) Veranstaltung geplant Vernetzung LW – Vermarktung – Küchen (nur Bio oder Einbeziehung „regionaler“ AkteurInnen?)

Nahversorgungs-Förderrichtlinie

- 80% Förderung, Zuwendungsempfänger nur Kreise und Städte, Projektvolumen 10.000,-€
- Fokus Stärkung regionale Nahversorgung, digitale Angebote
- Diskussion
- Ideensammlung: RegioApp (wird abgelehnt, weil VerbraucherInnen überfordert werden mit zig verschiedenen Apps), Punkte-Sammel-Software für Hofläden (ähnlich PayBack-System)

Modellregionenwettbewerb: Ernährungswende in den Regionen

- 100% Förderung, Verbundprojekt, Projektvolumen mind. 100.000,-€ (Fokus Vernetzung, Qualität AHV, Bio-Anteil AHV, regionale WSK, Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung), Zuwendungsempfänger: Gebietskörperschaften, Wirtschaftsunternehmen, zivilgesellschaftliche Initiativen,...
- Diskussion
- Ideensammlung: Großangelegtes AHV-Projekt über mehrere Landkreise, Regionalmarkt in Schweinfurt, Verkaufcontainer (letztere beiden erreichen ggf. nicht die Fördervoraussetzungen)

BayProTier-Richtlinie

- Für Bio-Betriebe recht leicht umzusetzen (Aussage A. Römert)
- Gilt nicht für Hühner

C) SONSTIGES

Förderzusage für weitere 4 Jahre vom StMELF erhalten

- Nun Förderantrag und Ausarbeitung neuer Verträge mit FiBL